

Einzureichen über DTVP

Stadt Pfungstadt

Kirchstraße 12-14

64319 Pfungstadt



(Kurzbezeichnung des Bieters / der
Bietergemeinschaft)

Vergabeverfahren zur Straßenbeleuchtung Pfungstadt

Vergabenummer: 118-26

B01_V1_Angebotsssschreiben

HINWEIS:

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch **kein** Angebot abzugeben. Bei diesem Dokument handelt es sich um ein **Musterdokument**, das als Teil der Vergabeunterlagen zum Leistungswettbewerb bereits im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs bereitgestellt wird.

Vergabeverfahren zur Straßenbeleuchtung Pfungstadt

Vergabenummer: 118-26

B01_V1_Angebotsschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich/wir gebe/n auf Grundlage der Vergabeunterlagen im o. g. Verfahren ein erstes Angebot ab, welches die folgenden Dokumente umfasst

[Zutreffendes bitte ankreuzen]:

- ☒ B01 Angebotsschreiben (Dieses Schreiben)
- ☒ B02 Beantworteter Kriterienkatalog
- ☒ B03 Preisblatt und Bauleistungsverzeichnis
- ☐ B04 [Bezeichnung der Anlage]
- ☐ B05 [Bezeichnung der Anlage]

Hierzu erkläre/n ich/wir:

1. Die vorgenannten Dokumente sind vollständig ausgefüllt.
2. Es wird die Ausführung der oben genannten Leistung zu dem im Preisblatt genannten Preis angeboten.
3. Mir/uns ist bewusst, dass vorsätzlich unzutreffende Erklärungen den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben können.
4. Sämtliche Angaben im Angebot entsprechen der Wahrheit und werden für den Fall des Zuschlags Vertragsbestandteil.
5. Mindestlohn

Diese Erklärung bezieht sich nur auf Leistungen zur Auftragsausführung, welche innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland erbracht werden.

Ich/wir verpflichte/n mich/uns hiermit, bei der Ausführung der auf der Grundlage dieses Vergabeverfahrens zu erbringenden Bau- oder Dienstleistungen

- 7.1 meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Sinne des § 22 Mindestlohngesetz (MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), in der jeweils geltenden Fassung, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes in der jeweils gültigen Fassung zu zahlen und
- 7.2 meinen/unseren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die von Regelungen nach § 1 Abs. 3 MiLoG erfasst werden, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben dieser Regelungen zu zahlen. Diese können sich ergeben aus:
 - den Regelungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG)

- den Regelungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG)
- den auf Grundlage des AEntG oder AÜG erlassenen Rechtsverordnungen sowie
- aus einem auf der Grundlage von § 5 des Tarifvertragsgesetzes (TVG) für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag im Sinne von § 4 Absatz 1 Nr. 1 sowie §§ 5 und 6 Absatz 2 des AEntG (Bauhaupt- und Baunebengewerbe).

Soweit Unterauftragnehmer oder Verleihunternehmen eingesetzt werden sollen, müssen auch diese die obenstehende Erklärung gesondert vorlegen.

6. Erklärung zur Fortgeltung der Angaben im Teilnahmeantrag

[Zutreffendes bitte ankreuzen:]

☐	Es liegen keine Änderungen der Angaben im Teilnahmewettbewerb vor. Die Angaben aus dem Teilnahmewettbewerb gelten unverändert weiter.
☐	<i>[Sofern Abweichungen zu den Angaben im Teilnahmewettbewerb eingetreten sind:]</i> Die gesonderte Erklärung/en zu den Änderungen ist/sind beigelegt als Anlage/n [Bezeichnung der Anlage/n].

9. Einreichung von Verhandlungsvorschlägen

Ich/wir reiche/n folgende Verhandlungsvorschläge ein:

C. Verhandlungsvorschläge	
☐	C01 Verhandlungsvorschläge zum Beleuchtungsvertrag
☐	C02 Verhandlungsvorschläge zur Leistungsbeschreibung
☐	C03 [Bezeichnung des Verhandlungsvorschlags]

Hierzu erkläre/n ich/wir, dass die Verhandlungsvorschläge nicht in das Angebot einkalkuliert wurden.

10. An das Angebot halte ich mich / halten wir uns bis zum Ablauf von drei Monaten nach Ablauf der Angebotsfrist gebunden.

--

(Ort, Datum)

--

(Vor- und Nachname des bevollmächtigten Vertreters des Bieters / der Bietergemeinschaft)